



Jahresbericht 2023 der Umweltbeauftragten

1. Pilotprojekt Sektionsbilanzierungen 2021 (CO₂-Bilanz der SAC Sektionen)

Im Rahmen der Klimastrategie des SAC nahm der SAC Einsiedeln beim Pilotprojekt des Zentralverbandes teil. Ziel war es, die CO₂-Emissionen von zirka 10 Sektionen zu erstellen, um daraus mögliche Massnahmen zur Reduktion von Treibhausgasen abzuleiten. Erfasst wurden Touren In- und Ausland inkl. Mobilitätsverhalten, Versammlungen und Anlässe der Sektionen, Immobilien, Druck und Versand. Ausgewertet wurden Daten aus dem Jahre 2021.

Die detaillierten Resultate sind dem Anhang zu entnehmen. Zu erwähnen: Über alle teilnehmenden Sektionen gemittelt wurden 62% der Touren mit öV durchgeführt. Mit 38% öV-Touren liegt die Sektion zuunterm in der Rangliste (Sektion UTO 97%). Mit einem höheren ÖV-Anteil bei den Touren oder mehr Mehrtagestouren liessen sich die CO₂-Emissionen reduzieren.

2. Gesamtschweizerisches Treffen der Umweltbeauftragten

Das Treffen der Umweltbeauftragten 2023 fand Ende August im Bergsteigerdorf St. Antonien und der Carschinahütte SAC statt. Trotz Dauerregen genossen die Teilnehmenden einen Einblick ins erste Bergsteigerdorf der Schweiz und ein informatives Wochenende mit regem Austausch.

Teilnahme: Elsbeth Kuriger

3. Eidgenössisches Jagdbanngebiet Mythen

Am 19. September 2022 wurde die «Mythen-Erklärung», welche naturverträgliche Freizeitaktivitäten im Einklang mit den Schutzziele der Verordnung über die eidgenössischen Jagdbanngebiete (VEJ) gewährleistet, unterzeichnet.

Zur Umsetzung der «Mythen-Erklärung» hat die Sektion Mythen in Absprache mit dem für das EJBG Mythen zuständigen Wildhüter Markus Raschle *Informationstafeln* erstellt und minimale *Wegmarkierungen* angebracht (für Wege abseits der offiziellen Wanderwege).

Die Infotafeln betreffen das Chalberstöckli und das Griggeli, welche zur Setzzeit der Gämssen nicht begangen werden sollten. Zusammen mit der Sektion Mythen ist auch die Sektion Einsiedeln auf diesen Tafeln namentlich erwähnt.

Im Gelände wurden folgende Wege und Zustiege markiert:

- Zustieg Adlerspitzli: Auf der Strasse beim Einstieg dezent einen roten Punkt auf dem Asphalt. Von hier aus sieht man die nächste Markierung nicht. Sobald man auf dem Weg ist, kann man den Markierungen folgen.
- Peter und Paul: Wegspur ab der Schwändi bis zum Wandfuss Peter & Paul und zum Einstiegscouloir Richtung Wandfuss der Mythentürme.

Ausstehend sind folgende Markierungen (werden im Frühling 2024 angebracht):

- Couloir zu Mythentürmen und Zustieg vom Güntrigs her.
- Zustiege Ruchband und WyssWändli: Vom Zwüsched Mythen (wer vom Brunni kommt) und vom Holzflüeli (wer von Schwyz kommt).

17. November 2022, Elsbeth Kuriger

Anhang:

- Schlussbericht des Pilotprojektes Sektionsbilanzierung (alle teilnehmenden Sektionen)
- SAC Klimastrategie. Pilotprojekt Sektionsbilanzierung. CO₂-Bilanz 2021 der Sektion Einsiedeln